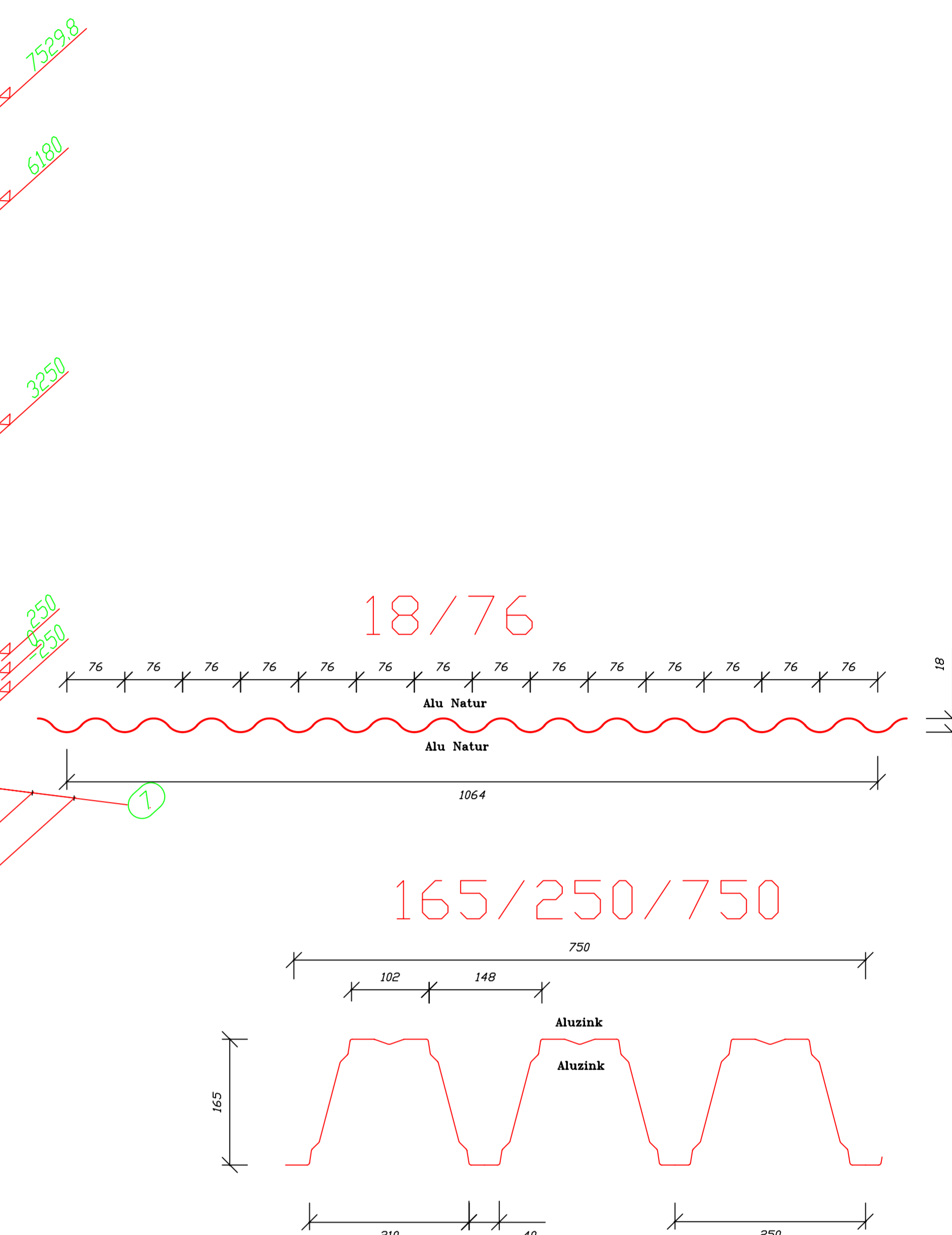
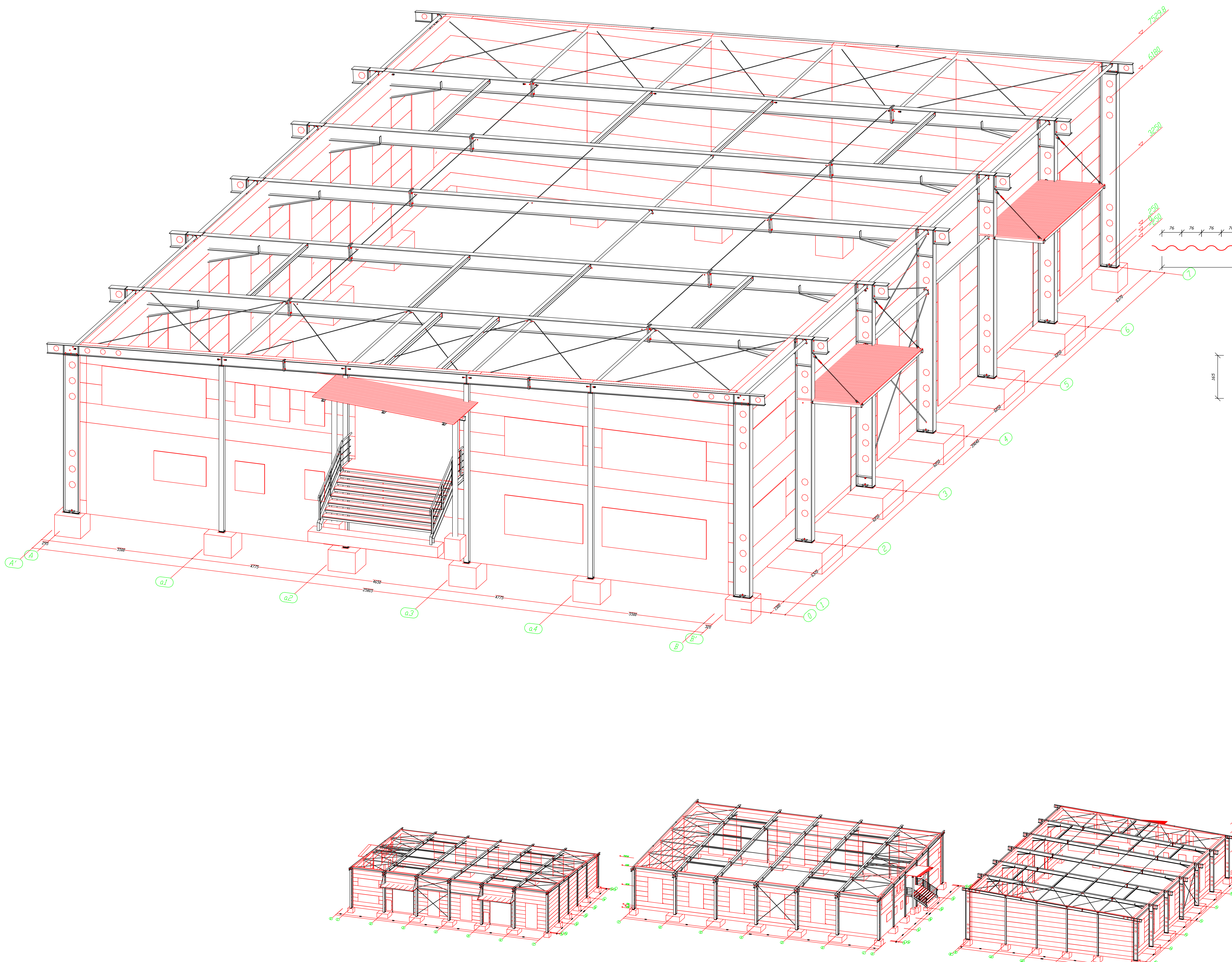
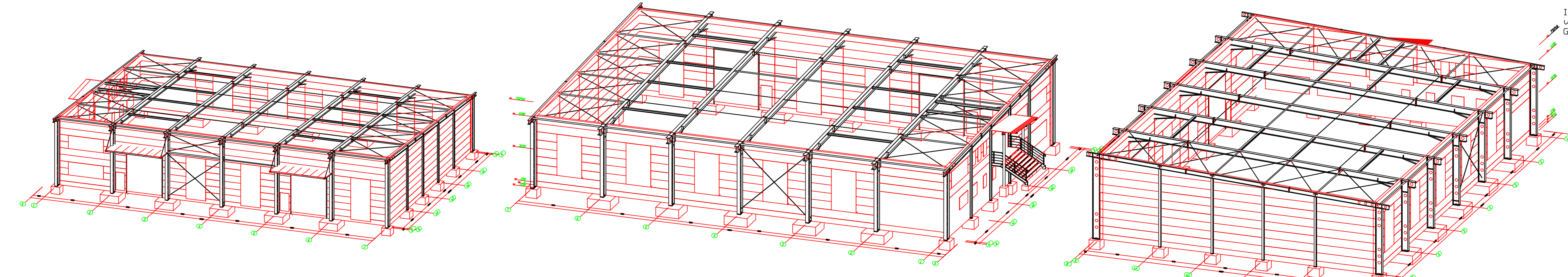


Tragschale Werkhalle
165/250/750/1,25/0,88/Aluzink M 1:50



- MONTAGEHINWEIS:**
 Keine Ersatzbleche vorhanden
- MONTAGEHINWEIS:**
- Die Befestigung der Dachdeckung, Profil 18/76/0,70/Alu auf der Unterkonstruktion erfolgt mit Edelstahlschrauben \varnothing 6,3 mm x 75 mm mit Dichtscheibe und Kollotten, im Dachrandbereich (2 m) und Tafelquerstoss in jeder Hochsicke, jede Pfette an den Zwischenauflägern in jeder dritten Hochsicke.
 - Die Längsüberlappungen sind im Abstand von max. 666 mm mit nichtrostenden geschlossenen wasserdichten Blindnieten \varnothing 4,8 mm oder mit Bohrschrauben \varnothing 4,8 mm mit Dichtscheibe zu verbinden, jedoch in Dachrandbereich (2 m) im Abstand von 333 mm.
 Gemäß DIBt -Zulassung Nr. Z-14, 1-4 Blatt 516 vom 28.09.1991
- MONTAGEHINWEIS:**
- Die Befestigung der Dachtafel, Profil 165/250/0,88 auf der Unterkonstruktion erfolgt mit Schneiderschrauben \varnothing 6,3 mm mit Dichtscheibe oder mit Setzbohlen \varnothing 4,5 mm, ENP3-21-L15, im Dachrandbereich (2 m) und Tafelquerstoss in jeder Rippe, an den Zwischenauflägern in jeder zweiten Rippe.
 - Die Längsüberlappungen sind im Abstand von max. 666 mm mit nichtrostenden geschlossenen Blindnieten \varnothing 4,8 mm oder mit Bohrschrauben \varnothing 4,8 mm zu verbinden, jedoch in Dachrandbereich (2 m) im Abstand von 333 mm.
 - Die Randversteifungsprofile sind im Abstand von 333 mm mit den Dachprofilen zu verbinden (Blindniete \varnothing 4,8 mm/Bohrschrauben \varnothing 4,8 mm oder Borschrauben \varnothing 5,5 mm).
 Ist ein Randträger vorhanden, so sind die Trapezprofile wie unter 1) jedoch im Abstand von 666 mm zu befestigen.
 Gemäß DIBt -Zulassung Nr. Z-14, 1-4 Blatt 516 vom 28.09.1991
- MONTAGEHINWEIS:**
- Die Befestigung der Dachtafel, Profil 165/250/1,25 auf der Unterkonstruktion erfolgt mit Schneiderschrauben \varnothing 6,3 mm mit Dichtscheibe oder mit Setzbohlen \varnothing 4,5 mm, ENP3-21-L15, im Dachrandbereich (2 m) und Tafelquerstoss in jeder Rippe, an den Zwischenauflägern in jeder zweiten Rippe.
 - Die Längsüberlappungen sind im Abstand von max. 666 mm mit nichtrostenden geschlossenen Blindnieten \varnothing 4,8 mm oder mit Bohrschrauben \varnothing 4,8 mm zu verbinden, jedoch in Dachrandbereich (2 m) im Abstand von 333 mm.
 - Die Randversteifungsprofile sind im Abstand von 333 mm mit den Dachprofilen zu verbinden (Blindniete \varnothing 4,8 mm/Bohrschrauben \varnothing 4,8 mm oder Borschrauben \varnothing 5,5 mm).
 Ist ein Randträger vorhanden, so sind die Trapezprofile wie unter 1) jedoch im Abstand von 666 mm zu befestigen.
 Gemäß DIBt -Zulassung Nr. Z-14, 1-4 Blatt 516 vom 28.09.1991



F			
D			
C			
B			
A			
Index:	Bezeichnung der Änderung	Gesichtet	02.05.2001
Projekt:	Görlingen	CAD Office Management	Postfach 4163 32333 Bielefeld Telefon: 05745/930720 Telefax: 05745/93080 E-Mail: CAD@CADOffice-Management.de
Dargestelltes Bauteil:	Kunde von Fa. Office Management	Masstab:	1:50 1:5
Dachverlegeplan Isometrie		Zeichnung/Nummer/Index:	03
Dazugehörige Planunterlagen:			